Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 24 (1898)
Heft: 32

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Frau A.: „Wissen Sie das Neueste? Soeben hat sich Frl. X. mit dem Geldwechsler Z. verlobt!"

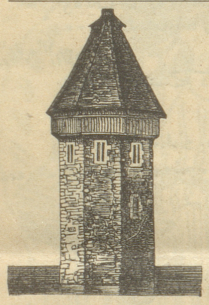
Frau B.: „Was Sie nicht sagen! Welch' passende Verbindung; sie war von jeher ein Chamäleon in ihren Neigungen!"

Briefkasten der Redaktion.

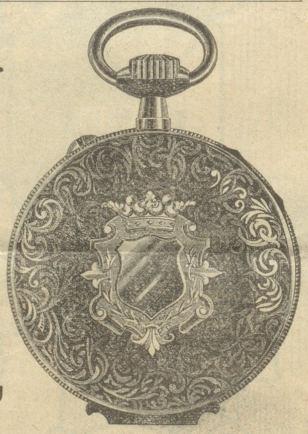
L. M. i. G. De mortuis nil nisi bene! sagt das lateinische Sprichwort und das soll auch dem Manne von „Blut und Eisen" zu statten kommen, obschon die armen und geplagten Witzmacher zur Schonung keinen Grund hätten. Selbst diejenigen, an welche er sich in den vierziger bis zu den siebziger Jahren mit seiner Feder und seinem Mundstück heranmachte, schonte er nachher nicht und ließ sie stramm vor den Richter zerren; ein Zeichen überwuchernder Nervösität und monarchischer Eitelkeit. Selbst über die Grenzen seines Landes hinaus, reichte sein verfolgender Arm. Der „Nebelspalter" hat ihn oft verspürt und mehrere deutsche Redaktoren, welche nur Zitate aus demselben brachten, mußten es mit Festung büßen, einer sogar mit zwei Jahren. Er ward flüchtig in die Schweiz, kehrte dann aber, nach einem Vierteljahr begnadigt, wieder zurück. Das war alles noch zu Tessendorfs Zeiten, dem Tigellin des Gewaltigen. Nun fiel die knorrige Eiche; sie zerspellte am Undank kleiner Größe, aber stets verehrt vom Volke. Stecken Sie Ihren Sabel ein, wir thun es ebenfalls. Das Eselstrittchen wäre weder verdient, noch auch würde es imponieren. — **L. O.** Wir finden im V. v. G. folgende Annonce: „Ein junger Mann mit vorzüglichen Qualitäten wünscht sich mit einer erblich belasteten Tochter aus höhern Ständen zu verheiraten." Aus wie viel hunderttausend Franken die erbliche Belastung bestehen soll, steht nicht angegeben. — **W. i. J.** Kaufen Sie sich das soeben in 3. Auflage erschienene, vortreffliche Büchlein „Geschäftsbriefe und Geschäftsaufsätze für Fortbildungsschulen und die obersten Klassen der Volksschule" von Carl Führer, Verlag Ehrat u. Cie. in St. Gallen und Ihnen wird bei einigem Fleiße vollständig geholfen. — **M. M. M.** Wenden Sie sich an landwirtschaftliche Zeitungen und an gewerbliche Fachblätter; der N. versteht nichts vom Kartoffelsetzen und auch nichts von Hufbeschlägen. — **H. i. W.** Nein, das war ein Lumpenhündchen schlimmster Sorte und kein „sacra miser"; wer's jetzt noch nicht weiß, wird es jedenfalls bald erfahren. — **Z. K. i. S.** Der urchige Sarganserdialekt darf auch nicht vergessen werden. — **G. B. i. Wien.** Wir können leider nicht entsprechen. — **O. M.** Dank für den Vorschlag, den wir dem Zeichner unterbreiten wollen. — **Kratzbürste.** Auf Geratewohl schicken wir nichts. Gruß. — **S. i. L.** Ein furchtbarer Ernst weht über diesem stechenden Humor. Froher Ton wirkte besser. Dank. — **Verschiedenen.** **Anonymes wird nicht berücksichtigt.**

Reithosen, solid und bequem
J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, **Zürich.** (4 b

Ausverkaufspreise auf Sommer-
Stoffe
Muster sämtlicher **Stoffe** franco ins Haus.
30 Cts. **Zum Beispiel:** pr. Meter elegante moderne waschächte Stoffe zu **Blousen, Kleidern, Schürzen, Rideaux, Wäsche etc.** geeignet. Sämtliche **Stoff-** und **Confections-Vorräte** enorm billig.
Oettinger & Cie.
Zürich.



Kaufet die Uhren mit der Marke „Thurm".
Neu konstruierte Präzisions-Uhr
Remontoir mit Anker und Cylinderwerk
in Gold, Silber, Stahl und Nickel für Herren und Damen
in allen Grössen und Formen.
Reelle Garantie.
Goldene Medaille und höchster Preis: Paris 1889.
„ „ „ „ „ Genf 1896,
nebst vielen andern Auszeichnungen und Diplomen.
Alleinverkauf für die ganze Schweiz bei
Gebrüder Häfliger, Luzern,
Geschäftsgründung **1810.**
O F 6135
Tüchtige Vertreter werden gesucht.
Illustrierte Kataloge gratis und franko.
58-6



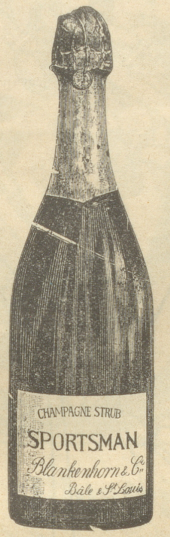
Künstlerhaus Zürich
vom 19. Juli bis 20. August 1898.
Kollektiv-Ausstellung
von Walther Jäggli, Glasmaler von Winterthur in Stein a. Rh.
Standes-, Städte- und Familien-Scheiben.
Kollektiv-Ausstellung
von Prof. Eugen Bracht in Berlin.
Einzel-Gemälde von **R. Fehdmer** in Antwerpen,
Hochmann in Rom
und Fräulein **Jeanne Kollbrunner** in Hâvre
Täglich geöffnet.
Eintritt von 10 bis 1 Uhr 1 Fr., von 1 bis 7½ Uhr 50 Cts.

Bitter Dennler 57 MED.& DIPLOME **INTERLAKEN (Schweiz)** 363

Das neue Bundespalais colorierte Prachtansicht, gr. fol. Fr. 1.20 franco zu beziehen durch die **Expedition des „Nebelspalter".**

Lenzburger Confituren
sind anerkannt die besten.
In den Lenzburger Confituren ist das köstliche Aroma der frischen Frucht vollkommen erhalten, deshalb bürgern sie sich auch täglich mehr ein. -63-52
Die Lenzburger Confituren sollten auf keinem besseren Frühstückstische fehlen.
Überall käuflich in Eimern von 5, 10 und 25 Kilo in Gläsern u. Töpfen von ½ Kilo.
Konservenfabrik Lenzburg
HENCKELL & ROTH.
Ausgedehnteste Kulturen in der Schweiz von Beerenfrüchten, Spalierobst u. Gemüsen.

LODEN EINZIGES SPECIAL-GESCHÄFT DER SCHWEIZ ZÜRICH BAHNHOFSTR. 17 **Jordan & Cie** 62-52



Photographische

Act-Modell-Studien

männliche, weibliche und Kinder-Aufnahmen nach lebenden Modellen jeden Alters. Schönheiten elegant und chic; Mustersendung von fl. 3.— aufwärts.

Kunstverlag Bloch, Wien,
I. Kohlmarkt 20 (früher Graben 17).

Gros Détail

Papierlaternen

in grosser Auswahl.
Illuminationsgläser
Wappen 326-10
Papier-Guirlanden.
Illustrirte Preisliste gratis u. franko.
Franz Carl Weber
Spielwaren
Zürich
62 - Mittlere Bahnhofstrasse - 62

Verlangen Sie überall
Taunus Mineralwasser

Vertreter: **H. Bommer,** Weinbergstr. 18
60-26 **Zürich.**

Electr. glüh. Nase, Auge, Ohr, für Vergn.-Abende, Jagd-, Velo-Lampen. Preis 1.20 Pf. Foersterling, Berlin-Friedenau.

Raucher!

Verlangen Sie überall unsere neuen **Cigaretten:**

Nina	No. 3	à Fr.	—. **30**	Cts.
Etoile d'Orient	» 21	» »	—. **40**	»
Suluk, Goldmundstück	» 5	» »	—. **50**	»
Sabah	» 19	» »	—. **50**	»
„	» 20	» »	—. **60**	»
Cadi	» 11	» »	—. **80**	»
Muphti	» 12	» »	**1.** —	»
Calife	» 13	» »	**1. 25**	»

per Schachtel à 20 Stück.

Garantie: Sorgfältig von **Hand gerollte, stets gleich vorzügliche, unübertroffene** Fabrikate aus den

edelsten türkischen Tabaken, bester Ernten,

von uns **persönlich** auf den **berühmtesten Plantagen Macedoniens** (Türkei) eingekauft. -34-26

C. B. Diamantopoulos & Cie., in Zürich.

Fort mit den Hosenträgern!

Vertreter gesucht.

46-13 **Trage den Gesundheitsspiralhosenträger!**

Bequem, stets passend, gute Haltung, keine Atemnot, kein Druck, kein Schweiss, keine Knöpfe. **Per Stück Fr. 2.—, 3 Stück Fr. 5.—** nur gegen Einsendung in Briefmarken franko. **S. Schwarz, Blankenfeldestr. 4 Berlin O. 15.**

Schönfels Zugerberg

937 m. ü. M.

Luftkurort — altbewährt — Wasserheilanstalt.

Gesamtes Wasserheilverfahren: Abreibungen, Einwicklungen, Douche aller Art, Halbbäder, Sitz- und Fussbäder mit stehendem und fliessendem Wasser etc. **Moorbäder, elektr. Beh., elektr. Bad und schwedische Heilgymnastik.** -666

Ausgedehnte ebenl Spaziergänge auf angrenzenden Wiesen und Waldungen; grosser Park. Pittoreskes Alpenpanorama. Komfortabel eingerichtetes Haus. Pension von Fr. **7.** — an. Post, Telegraph, Telephon. Auskunft und Prospekte gratis.

Kurarzt: Dr. **Tschlenoff,** aus Zürich.
Eigentümer: **A. Kummer.**

Rahm-Käschen

in Kisten von zirka 30 und 60 Stückch à **16 Cts.**

Ia Saanen-Käse

ausgezeichnet zu Suppen, Maccaroni, Risotto etc., geraspelt in Paketen von 1/8 und 1/4 Kg. à **55 Cts.** und **1 Fr.**

Magerkäse

weich und gut gesalzen in Laiben von zirka 10 Kilogr. à **70 Cts.**

Tilsiter 22

saftiger Weichkäse in Laibchen von ca. 4 Kg. à **Fr. 1. 70** per Kilo.

Postversandt fco. per Nachnahme.

Appetitlosigkeit. 1-2

Herr **Dr. med. Klautsch,** Arzt am St. Elisabeth-Haus in **Halle a. d. S.** schreibt: »Ich habe Dr. Hommel's Haematogen im hiesigen Elisabeth-Haus bei zwei hochgradig blutarmen und rhachitischen Kindern angewendet und bin mit dem Erfolge **ausserordentlich zufrieden.** In beiden Fällen traten die dem Haematogen nachgerühmten Vorzüge sehr bald zu Tage. Dasselbe wurde von den Kindern sehr gern genommen und es traten danach Magen- oder Verdauungsbeschwerden **nicht** ein. **Der fast gänzlich darniederliegende Appetit hob sich sehr bald, die vorher wächslich aussehenden Kinder bekamen eine frische Gesichtsfarbe** und auch das Körpergewicht erfuhr eine nicht unbeträchtliche Zunahme.«

Herr **Dr. med. Wonsauer** in **Taufkirchen:** »Mit Dr. Hommel's Haematogen habe ich **sehr glückliche Erfolge** erzielt. Dasselbe versuchte ich bei Kindern, sowie auch bei Erwachsenen, und war besonders bei letztern die **schnelle, appetitanregende Wirkung** dieses Mittels zu **bewundern**« Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co., Zürich.

Solide „Nebelspalter"-Mappen

sind von jetzt ab wieder vorrätig und à 3 Fr. per Exemplar zu beziehen durch die Expedition des „Nebelspalter".

E. Schwyzer & Cie.,

vorm. Cosulich-Sitterding
ZÜRICH V
Hottingerstrasse.
Gegründet 1840.

Fabrik feuer- und diebssicherer **Geld-** und **Bücherschränke** mit gebogenem Stahlmantel und patentiertem, federlosem Hauptschloss. — Spezialität: **Panzer-** u. **Doppelpanzerkassen** mit glasharter, unanbohrbarer Aussenseite. **Bank-Einrichtungen** nach neuesten u. bewährtesten Konstruktionen: 12-26

Banktresors, Stahlkammern, Depositen-Safe-Schränke, Gewölbethüren etc.

Ehren-Diplom. Kantonale Gewerbeausstellung Zürich 1894.

Telephon 185.

ist seiner Vorzüglichkeit und seiner mässigen Preise wegen das beliebteste Frühstück von Jung und Alt.

WER AN KRANKHEITEN der **Geschlechtsorgane,** an Folgen von früheren **Exzessen** etc. leidet, wende sich an **„Institut Sanitas", Genf.**

Radikale Heilung in kurzer Zeit. **Absolute Discretion.** 25-45

Pariser

Gummi-Artikel

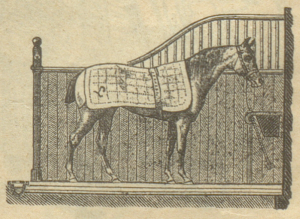
Ia Vorzug-Qualität

versendet **franko** gegen Nachnahme oder Marken à 3, 4, 5 und 6 Fr. per Dutzend

Aug. de Kennen,
19-20 **Zürich I.**

Pferdestall-Einrichtungen

Geschirr- und Sattelkammer - Armaturen.



Gebr. Lincke, Zürich.